

# EINWOHNERGEMEINDE ZOFINGEN

## Referendum

Die nachstehenden Stimmberechtigten der **Einwohnergemeinde Zofingen** verlangen gestützt auf § 58 GG<sup>1</sup> und § 7 GO<sup>2</sup>, dass der an der Sitzung des Einwohnerrates vom \_ \_ . \_ \_ . \_ \_ \_ \_ gefasste Beschluss ER. \_ \_ \_ \_ . \_ \_ \_ \_ der Urnenabstimmung unterstellt wird:

### Wortlaut des Begehrens (§ 62b GPR<sup>3</sup>)

--

Die Stimmberechtigten müssen **eigenhändig** ihren Namen und Vornamen, den Jahrgang und ihre Adresse **handschriftlich** und **leserlich** auf die Unterschriftenliste setzen sowie ihre Unterschrift beifügen. (§ 13 Abs. 1 GO).

Nr.	Name	Vorname	Jahrgang	Adresse (Strasse, Hausnummer)	Unterschrift
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

### Hinweise

- § 62b GPR: Strafbare macht sich, wer unbefugt an einem Initiativ- oder Referendumsbegehren teilnimmt oder das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für eine Initiative oder ein Referendum fälscht (Art. 282 StGB) oder wer bei einer Unterschriftensammlung für eine Initiative oder ein Referendum besticht oder sich bestechen lässt (Art. 281 StGB).
- § 62c Abs. 2 GPR: Das Referendumsbegehren darf sich nur gegen einen einzelnen Beschluss der Gemeindeversammlung oder des Einwohnerrates richten, muss denselben eindeutig bezeichnen und darf keine Bedingungen enthalten.
- § 62e GPR: Vor Beginn der Unterschriftensammlung für ein Initiativ- oder Referendumsbegehren ist die Unterschriftenliste bei der Gemeindekanzlei zu hinterlegen.
- § 62a Abs. 1 GPR i. V. m. § 46 Abs. 3 GPR: Der Rückzug eines Referendumsbegehrens ist nicht zulässig.

<sup>1</sup> Gesetz (des Kantons Aargau) vom 19. Dezember 1978 (Stand 1. Januar 2023) über die Einwohnergemeinden (Gemeindengesetz, GG; SAR 171.100)

<sup>2</sup> Gemeindeordnung (der Einwohnergemeinde Zofingen) vom 22. März 2021 (Stand 1. April 2023)

<sup>3</sup> Gesetz (des Kantons Aargau) vom 10. März 1992 (Stand 1. Januar 2022) über die politischen Rechte (GPR; SAR 131.100)